

# Schwungvolle Verabschiedung

27.09.2024

## Der 2. Studienjahrgang im Ausbildungsdienst der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg (HfPol) hat sein Studium beendet.

Der Regen will nicht enden, die Stimmung ist dennoch sehr gut. Am 26. September 2024 beginnt die Veranstaltung mit einer großartigen Darbietung des Landespolizeiorchesters Baden-Württemberg unter der Leitung von Herrn Professor Stefan R. Halder. Das Orchester ist in der großen Besetzung vor Ort. Die Musik ist schwungvoll und abwechslungsreich und bildet einen mehr als gelungenen festlichen Rahmen.

Schwungvoll, das beschreibt auch die Rede des Vertreters des Allgemeinen Studierenden Ausschusses (ASTA) sehr gut. Vor allem bedankt er sich bei den vielen Menschen, die an der HfPol für die Studierenden gesorgt haben, von den Kräften die für die Sauberkeit und Verpflegung zuständig sind, bis hin zu den Dozentinnen und Dozenten und nicht zuletzt der Verwaltung. Er legt mit viel Humor und sehr kurzweilig auch den Finger in ein oder andere Wunde. Zum Beispiel wünscht er allen, dass sie diesen Tag und gerade auch die Beförderung genießen mögen, da diese Beförderung wahrscheinlich für lange Zeit die letzte sein könnte.

Dabei spielt er auf ein wichtiges Thema an, dass auch dem BDK BW ein großes Anliegen ist:

Die notwendige Anhebung der Haushaltsstellen im gehobenen Dienst der Polizei in den Besoldungsgruppen A 12 und A 13. Hier wird die Politik und der Landtag dafür Sorge tragen müssen, dass in der Polizei das Studium an der HfPol auch in Zukunft attraktiv sein wird.

Eine Forderung, die der BDK BW bereits bei seinem 16. Landesdelegiertentag erhoben hat:

**Forderungen des 16. Landesdelegiertentages Baden-Württemberg — Bund Deutscher Kriminalbeamter e.V. ([bdk.de](http://bdk.de))**

Wir wünschen den Kolleginnen und Kollegen einen guten Start in den neuen Abschnitt im Berufsleben und hoffen, dass auch einige den Weg zur Kriminalpolizei finden.

Petra Wiesel

Ständige Vertreterin des Landesvorsitzenden  
BDK Landesverband Baden-Württemberg